

Anwesenheit bei schulischen Terminen an "freiem Tag"

Beitrag von „Haubsi1975“ vom 9. Januar 2024 09:12

Hallo liebe Community,

ich wollte mir gerade mal ein Meinungsbild einholen. Ich habe ja seit diesem Schuljahr auf 75 % reduziert, damit also garantiert einen freien Tag in der Woche (wird bei uns an der Schule so gehandhabt). Nun kann es natürlich sein, dass "mal" eine schulische Veranstaltung auf diesen freien Tag fällt. Aber es häuft sich - wie zu befürchten war. Ende November war ein Studentag (8 h bis 16 h) an diesem Tag, heute ist Gesamtkonferenz, nächsten Dienstag Konferenz für die Klasse 11 des beruflichen Gymnasiums, darauf die Woche Konferenz in der HBF, wo ich drin bin. Wegen der Zeugniskonferenzen hatte ich dann gestern mal gefragt, ob ich mich nicht online dazuschalten könnte. Antwort war "nein", Anwesenheitspflicht. Dann haben wir Anfang Februar samstags einen Studentag, auch da wird erwartet, dass ich natürlich komme. Und allmählich wächst dann doch die Unzufriedenheit. Gleichzeitig ist der Kollege, wegen dem ich letztem Jahr schon doppelten Stress im Leistungskurs hatte, immer noch krank. Ich habe seinen Grundkurs in BWL übernommen, den ich wenigstens dauerhaft dann übernehmen darf, was für mich o.k. war. Aber jetzt habe ich da on top noch eine Klassenarbeit, die ich schreiben "muss", weil der kranke Kollege die Noten der geschriebenen Klassenarbeit nicht "rausrückt", bzw. nicht zu erreichen ist. Und eben die weitere Konferenz an einem Dienstag. Da diese zudem nachmittags ist um 15:30 Uhr muss ich dafür unsere Babysitterin einschalten und bezahlen und das an meinem freien Tag. Bevor ich jetzt den Personalrat mal frage, was ich da grundsätzlich machen kann, bzw. ob ich da was grundsätzlich machen kann, wollte ich hier mal fragen, wie das bei euch geregelt ist, bzw. ob ihr mir irgendwelche Tipps geben könntet. Lieben Dank. 